



V&R



Kerstin Ziemen (Hg.)

# Lexikon Inklusion

Vandenhoeck & Ruprecht

## Mit einer Abbildung

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-647-70187-5

Weitere Ausgaben und Online-Angebote sind erhältlich unter: [www.v-r.de](http://www.v-r.de)

Umschlagabbildung: SchwabScantechnik, Göttingen

© 2017, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, Theaterstraße 13, D-37073 Göttingen /  
Vandenhoeck & Ruprecht LLC, Bristol, CT, U.S.A.  
[www.v-r.de](http://www.v-r.de)

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Satz: SchwabScantechnik, Göttingen

# Inhalt

Vorwort .....	7
Lexikon .....	9
Sachregister .....	252
AutorInnenverzeichnis .....	258



# Vorwort

Inklusion sorgt im deutschsprachigen Raum insbesondere seit der Ratifizierung der *UN-Konvention über die Rechte behinderter Menschen* für unzählige Diskussionen. Nicht erst seit dieser Ratifizierung werden Debatten um das Themenfeld Integration/Inklusion geführt, sondern bereits mehrere Jahrzehnte zuvor. Die daraus resultierenden Erkenntnisse sind für derzeitige Diskurse, Forschungen und Entwicklungen höchst bedeutsam, werden jedoch bislang zumeist nur marginal berücksichtigt. Die seitdem entstandenen Publikationen vermitteln ein differenziertes Bild zum Themenfeld. Das hier vorliegende Lexikon beabsichtigt, wichtige – mit der Thematik Inklusion in Beziehung stehende – Begriffe zu klären.

Grundsätzlich und übergreifend ist Inklusion als ein Prozess der Transformation zu betrachten, der sich auf alle gesellschaftlichen Bereiche, Felder, Organisationen, Institutionen und Lebensaltersphasen bezieht. Unterschiedliche Heterogenitätsdimensionen resp. Differenzlinien, die Separation, Marginalisierung und Exklusion hervorbringen (können), stehen dabei im Fokus.

Entstanden ist das Lexikon aus dem sich seit dem Jahr 2007 entwickelnden Online-Lexikon ([www.inklusion-lexikon.de](http://www.inklusion-lexikon.de)), welches weiterhin zugänglich ist und sich auch zukünftig kontinuierlich weiterentwickeln wird.

Einige AutorInnen haben die Beiträge aus dem Online-Lexikon als Basis genommen und diese aktualisiert und/oder modifiziert. Eine große Anzahl an AutorInnen ist in der hier vorliegenden Printfassung jedoch neu hinzugekommen. Das Lexikon erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Darüber hinaus war es unmöglich, die unterschiedlichen Facetten der Debatte im deutschsprachigen Raum detailliert aufzunehmen. Somit gilt hier:

»Alles Gesagte ist von jemandem gesagt. Denn jede Reflexion bringt eine Welt hervor und ist als solches menschliches Tun eines einzelnen an einem besonderen Ort« (Maturana & Varela 1990, 32).

Mein besonderer Dank gilt Jonas Michely, der akribisch und motiviert die Erstellung des Manuskriptes unterstützt hat. Die Entstehung des Online-Lexikons wurde seit dem Jahr 2007 von Andreas Köpfer und später Mara Wittenhorst begleitet. Auch ihnen gilt mein Dank.

## Literatur

Maturana, Humberto R./Varela, Francisco, J. (1990): *Der Baum der Erkenntnis. Die biologischen Wurzeln menschlichen Erkennens*. Bern.

*Kerstin Ziemen, 2016*

